

# „Veteranen“ siegen bei Elder Stagemen

Die Ü-50-Band von Markus Schnurpfeil überzeugt beim Finale des Musikwettbewerbs der Über-30-Jährigen

**BONN.** Herr Markus & die Veteranen sind Elder Stagemen 2011. Das Trio um Markus Schnurpfeil überzeugte am Freitagabend in der fast ausverkauften Endericher Harmonie letztlich Publikum und Jury mit ihrer großen Bühnenpräsenz. Das Publikum wählte mit Erst- und Zweitstimme, die Jury vergab auch Punkte für die Beherrschung der

Instrumente, die Komposition und die Show. Herr Markus & die Veteranen konnten mit einer durchweg sehr guten Leistung und ihrem bodenständigen



Bluesrock mit deutschen Texten Publikum und Jury für sich gewinnen. Siegerprämie: ein Konzert in der Harmonie. Neben Frontmann und Gitarrist Schnurpfeil zeigten auch Drummer Thomas Träbert und der kultverdächtige Bassist Heinz-Peter Mainz, dass die „Ü-50-Band“ echte Rocker-Qualitäten hat.



**Elder Stagemen 2011: Herr Markus & die Veteranen mit Thomas Träbert, Markus Schnurpfeil und Heinz-Peter Mainz.** FOTO: SCHNABEL

Damit endet der „europaweit erste Bandwettbewerb für Amateurmusiker über 30 Jahren“, wie Moderatorin und Popmotorchefin Maria Hülsmann bemerkte. Initiator Michael Kernbach und die Ge-

werbe-Gemeinschaft Beuel (GGB) sind mit der Resonanz so zufrieden, dass es in diesem Jahr eine neue Runde geben soll.

Vier Bands standen am Freitag auf der Bühne. Neben dem Sieger-

Trio gewann die Hip-Hop-Band Bohai den Sonderpreis der GGB: einen Auftritt im Pantheon. Bohai legten lebhaft los, sorgten von Beginn an für Partystimmung. Herausragend: MC Chryzla mit sehr feinem Gespür für Rhythmik am Plattenteller und im Gesang, auch Drummer ChrisBeat gehörte zweifelsohne zu den auffälligen Bandmitgliedern. Verblüffend war das durchweg gute Zusammenspiel der siebenköpfigen Truppe und ihre Kompositionsgabe für eingängige Melodien. Indes fehlte es den Hip-Hoppern letztlich an virtuosen Soloeingaben an den Instrumenten. Aber die Truppe hat sicherlich das Potenzial für mehr.

Dies ließe sich auch für Andernfalls sagen. Sängerin Sabine Hoppe ist eine echte Rockröhre, ihre Ballade „Stark und Stolz“ hat Hitqualitäten. Beim nächsten Mal könnte es anders ausgehen. Buzzjump, das vielversprechende Rock-Trio, brauchte zu lang, um auf Betriebstemperatur zu kommen. Erst beim letzten aufgeführten Stück konnte man ahnen, was in der Truppe steckt. Für das Finale hat es nicht ausgereicht. ca